

memoid = tiel

Amt der Tiroler Landesregierung

Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.

Lagebericht vom Freitag, 20. Jänner 1989, 7.45 Uhr:

Hochdruckeinfluß bestimmt heute noch das Wettergeschehen. Bei mäßigen bis lebhaften Nordost- bis Nordwestwinden schwanken die Temperaturen in 2000m von -3 bis +4 Grad, in 3000m von -5 bis -3 Grad.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung bewirken eine oberflächliche Aufweichung. Auf exponierten Straßen und unter steilen Wiesenhängen ist jedoch nur eine örtlich geringe Gefahr durch Feuchtschneerutsche zu erwarten.

Allgemein sehr gute und sichere Verhältnisse sind auch in den Tourengebieten anzutreffen. Lediglich eine örtlich geringe Schneeabtraggefahr verursacht der labilere Schneedeckenaufbau in schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen. Vorsicht bei der Querung verhaschter Steilhänge.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: S	7 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	50 km/h	Böen:	74 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: S	7 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SSW	32 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	4 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -3 bis +4 Grad in 3000 m : -5 bis -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr